

# E-Lastenräder für Kassel - Standortsuche!

## Ein kommunales Förderprogramm



Liebe Bürger\*innen,  
liebe Lastenrad-Interessierte der Stadt Kassel,

für vielfältige Mobilität, einer lebensfreundlicheren Stadt und einem kostenlosen Angebot engagiert sich das KARLA-E-Lastenrad-Projekt.

Wir unterstützen bei der Suche in Ihrem Stadtteil, helfen bei der Realisierung und der konkreten Umsetzung vor Ort. Wir würden uns freuen, auch in Ihrem Stadtteil ein E-Lastenrad mit zu initiieren. Wir bringen die nötigen Erfahrungen aus andern Stadtteilen und der Umsetzung mit.

### Über uns.

KARLA bietet den Rahmen für Kassler Bürger\*innen vor Ort, für Ihre Suche und Realisierung der Standplätze, die Betreuung der E-Lastenräder durch die Wartung und der Anschaffung durch lokale Händler sowie die Begleitung der Stationspaten.

Ein kommunales Förderprogramm macht es möglich für jeden Stadtteil ein E-Lastenrad anzuschaffen. KARLA betreibt den Verleih seit 2020 im Verbund mit "Freie Lastenräder" in Deutschland und steht in enger Kooperation mit Klara-Lastenräder, der Kaufunger Initiative für freie Mobilität.

### Die Praxis.

- Die Buchung der E-Lastenräder findet online auf der KARLA Plattform statt.
- Mit einer persönlichen Chipkarte ist das Ausleihen einfach und praxisfreundlich möglich.
- Die Stationspaten erläutern vor Ort den Ausleihvorgang. Zusätzlich erklärt und begleitet wird es online durch eine Video-Kurzfassung.
- Die Räder sind gegen Diebstahl und Vandalismus versichert. Verursachen Nutzer\*innen Schäden oder Unfälle, greift die private Haftpflichtversicherung.

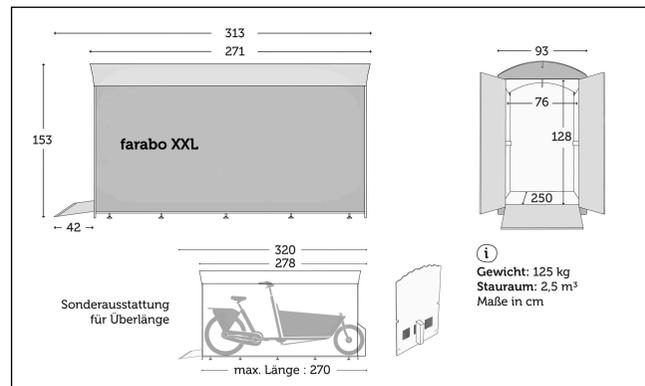
### Die Standortanforderung.

Benötigt wird eine ebene und befestigte Fläche (1,20 m x 3,20 m) für die Box. Zum bequemen Rangieren und Einparken in die Box benötigt es noch einen 3,00 m Radius, der frei sein muss.

Die Box kann zusätzlich zum Pflaster-, Schotter- oder Teer-Untergrund auch auf einer Wiese stehen. Dafür ist ein Stahlrahmen und eine Schraubverankerung vorgesehen. Ein Fundament muss nicht gegossen werden.

Ein 240V-Anschluss wird für die E-Lastenrad-Box benötigt. Idealerweise steht die Box in der Nähe eines Hauses oder einer Außenbeleuchtung. Erdarbeiten sind möglich, sollten aber vermieden werden.

### Die Box.



farabo XXL: Für lange Elektro-Lastenräder. Außenmaße der Box: B 93 x H 153 x L 271 cm zuzüglich Auffahrrampe 42 cm = 313 cm. Standardfarbe: dunkelbraun. [kiwabo https://kiwabo.com/](https://kiwabo.com/).

### Die Finanzierung.

Dank des kommunalen Förderprogramms der Stadt Kassel können 23 E-Lastenräder finanziell realisiert und gewährleistet werden. Für sieben Jahre wird die Anschaffung der E-Lastenräder, die E-Lasten-Box und ein Betriebskostenzuschuss garantiert.

Die Realisierung und Begleitung durch KARLA ist ehrenamtlich. KARLA ist dennoch auf Spenden durch den Verleih der E-Lastenräder angewiesen. Wir bitten die Nutzer\*innen um eine Spende von 5 - 10,- € pro Ausleihe, je nach Ihren persönlichen Möglichkeiten.

### Die Kosten.

Die Stadt gewährleistet die Grundfinanzierung, je nach örtlicher Gegebenheit bedarf es weiterer Mittel aus dem Stadtteil.

Der Stromverbrauch durch die Akkuladung und das Schließsystem in der E-Lasten-Box wird durch einen Stromzähler erfasst und somit erstattet (ca. 30,- bis 40,- €/Jahr).

Für die Bereitstellung der Fläche wird kein Entgelt gezahlt.

Ein Überlassungsvertrag regelt die Nutzung und einen eventuellen späteren Rückbau.

Wenn noch Fragen zum Förderprogramm, Buchungssystem, dem Räder- oder Box-Modell oder zu uns bestehen, können wir gerne einen Termin vereinbaren oder zu einem Info-Termin in Ihren Stadtteil kommen.

Wir freuen uns über Kontaktaufnahme und eine mobile Zusammenarbeit.

Ihr Team KARLA



Kassel documenta Stadt

